

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS A

ERSTE LESUNG

Der Prophet Jesaja schrieb die Lieder vom „Gottesknecht“. Der Gottesknecht ist von Gott ausgesucht. Er hat seinen Auftrag von Gott. Er muss für Gott leiden, aber Gott wird ihn zum Licht für alle Völker machen. Weil Jesus auch für Gott leiden musste („Gottes Lamm“) haben die Christen gesagt: Er selbst ist der „Gottesknecht“.

Lesung aus dem Propheten Jesaja.

Gott der Herr sagte zu mir:
„Volk Israel, du bist mein Diener.
Ich will durch dich meine Herrlichkeit zeigen.“

Gott hat mich geschaffen,
schon im Mutterleib.
Ich soll das Volk Israel nach Hause führen.
Gott hat mich geehrt.
Gott war meine Stärke.

Und Gott sagte weiter:
„Es ist nicht genug, wenn du nur das Volk Israel wieder aufrichtest.
Ich mache dich zum Licht
Für ALLE Völker.

Dann lernen alle Menschen mich kennen,
bis zum Ende der Erde.“

Jes 49,3.5-6

RUF VOR DEM EVANGELIUM

Gottes Wort ist ein Mensch geworden.
Er hat bei uns gewohnt.
Allen, die ihn aufnahmen, gab er Macht,
Gottes Kinder zu sein.

EVANGELIUM

Johannes der Täufer sah Jesus.
Er kam zu ihm.

Johannes sagte:
„Seht: Jesus ist das Lamm Gottes.
Er nimmt alle Sünden der Welt weg.“

Früher habe ich schon gesagt:
Bald kommt ein Mensch –
Er war schon vor mir da.
Ich kannte ihn nicht.

Ich taufe mit Wasser,
so soll Israel den Mann kennen lernen.“

Johannes sagte weiter:
„Einmal taufte ich einen Menschen –
Ich sah: Gottes Geist kam auf den Menschen
wie eine Taube.
Der Mann war mir unbekannt.
Aber früher sagte Gott zu mir:
,Wenn der Geist auf einen Menschen kommt –
Dann weißt du: er ist es!
Er wird selbst mit Heiligem Geist taufen.'
Ich habe es gesehen und bezeuge: er ist Gottes Sohn.“

Joh 1,29-34